

Vielen Dank, dass Sie sich für DUNIN-Produkte entschieden haben. Wir empfehlen Ihnen, sich mit den Anweisungen zur Montage und Wartung vertraut zu machen. Bei der Auswahl der Produkte sollten Sie nicht nur auf Farbe und Muster, sondern vor allem auf die Gebrauchseigenschaften achten und sie entsprechend ihrer vorgesehenen Verwendung verwenden. Die Montage der Produkte sollte einem Fachmann überlassen werden.

Keramikfliesen / Mosaiken DUNIN

Schneiden:

1. Die Fliesen können beliebig und einfach zugeschnitten werden. Verwenden Sie Schneidwerkzeuge (Gieß- oder Bruchwerkzeuge) oder eine Diamantstabsäge für Glasuren.
2. Runde Löcher müssen mit einem Diamant-, Kohlenstoff-Titan- oder Wolframbohrer gebohrt werden

Kleben:

1. Fliesen/Mosaik müssen auf weißen, elastischen Fliesenklebern für keramische Fliesen und Mosaik (gemäß den Empfehlungen des Fliesenkleberherstellers) geklebt werden. Keine grauen Kleber verwenden.
2. Vor dem Anbringen der Fliesen/Mosaik muss der Untergrund ordnungsgemäß vorbereitet werden: Er sollte trocken, eben, sauber, entfettet und staubfrei sein.
3. Das Untergrund mit einem Grundiermittel mit einem breiten Pinsel oder einem Malerpinsel grundieren. In Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit sollte ein Isoliergrund verwendet werden.
4. Fliesen/Gresmosaik sollten nicht fugenlos verlegt werden, mit Ausnahme der Basismosaikfliesen der Serie CARAT, ARABESCO, die „auf Stoß“ verlegt werden sollten. Andere Elemente der CARAT-Kollektion - quadratische Fliesen, Sockel, Ecken und Viertelrundungen - sollten mit Glasurkreuzchen montiert werden.

Technik-tipp: Bei der Verklebung von erhabenen Elementen sollte der Klebstoff zusätzlich auf den inneren Rändern der Fliesen und Mosaiken verteilt werden, um eine optimale Haftung zu gewährleisten.

5. Der Kleber wird mit einer Zahntraufel (Dicke gemäß den Empfehlungen des Kleberherstellers) aufgetragen, sodass nach dem Überziehen auf der Kleberoberfläche parallele Furchen entstehen. Die Fliesen/Mosaiksteine werden nur auf frisch aufgetragenen Kleber geklebt, wobei das geklebte Gebiet gleichmäßig gedrückt wird. Punktkleben ist nicht zulässig.
6. Die Stoßstellen von Fliesen/Mosaiken wie Ecken, Wände und Bodenverbindungen müssen z. B. mit elastischem Fugenmaterial (Silikon, Polymer) abgedichtet werden. Abdichten Sie auch die Montageorte von Elementen (z. B. Armaturen), die durch die Fliesen-/Mosaikfläche gehen. Bei der Montage von Fliesen und Mosaiken auf größeren Flächen müssen Dehnungsfugenprofile verwendet werden.
7. Bevor der Mörtel vollständig ausgehärtet ist, müssen die Kreuzchen und überschüssiger Mörtel von der Oberfläche der Kanten der Fliesen/Mosaik entfernt werden.
8. So montierte Produkte sollten mindestens 24 Stunden lang nicht verwendet werden..

Das Verfugen der Fliesen

1. Mit dem Fügen sollte man nicht früher als 24 Stunden nach dem Ende des Klebens beginnen.
2. Verwenden Sie nur feinkörnige Fugenmörtel, die für Keramikfliesen/Mosaikfliesen geeignet sind (gemäß den Empfehlungen des Herstellers des Fugenmörtels).
3. Das Fugenmachen sollte mit einem Gummi-Spachtel durchgeführt werden.
4. Die Fuge muss sorgfältig in den Raum zwischen den Fliesen/Mosaiken in verschiedenen Richtungen gleichmäßig verteilt werden, damit sie alle Zwischenräume zwischen den Elementen ausfüllt.

5. Nach dem Verlegen der Fliesen/Mosaik muss ihre Oberfläche mit einem sauberen, feuchten Schwamm gereinigt werden.
6. Solche Fliesen/Mosaik sollten mindestens 24 Stunden lang nicht verwendet werden.

Technik-tipp: Führen Sie vor dem Verfugen von Fliesen/Mosaiken einen Test auf einer kleineren Fläche des Produkts durch, um mögliche Verfärbungen zu vermeiden. Fugen in kräftigen Farben können die Farbe der Fliesen/Mosaik verändern.

Fliesenpflege:

1. Für die regelmäßige Pflege von Fliesen/Mosaiken sollten Mittel verwendet werden, die für keramische Oberflächen geeignet sind. Starke saure Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden.
2. Fliesen/Mosaik sollten nur mit einem glatten, kratzfreien Material gereinigt werden. Außerdem darf es nicht zugelassen werden, dass Reinigungsmittel auf der Oberfläche der Fliesen/Mosaik eintrocknen.

Technik-tipp: Führen Sie vor dem Verfugen von Fliesen/Mosaiken einen Test auf einer kleineren Fläche des Produkts durch, um mögliche Verfärbungen zu vermeiden. Fugen mit kräftigen Farben können die Farbe des Steins verändern.

Fliesenpflege:

1. Wir empfehlen, die Steinmosaik regelmäßig mit Mitteln zu pflegen, die für den jeweiligen Steintyp geeignet sind.
2. Reinigung: Es sollten keine Wasser-, Obst-, Gemüse- oder Fettflecken auf dem Stein zurückbleiben. Dies kann zur Bildung von Kalksteinablagerungen auf seiner Oberfläche führen. Verwenden Sie keine chlor- und säurehaltigen Reinigungsmittel. Zum Entfernen von Fettflecken müssen Produkte mit basischem pH-Wert verwendet werden. Rost- und Kalksteinablagerungen sollten mit speziellen Produkten entfernt werden.

Fliesen und Mosaiken der Serien ARABESCO, ROMBIC, PENNY & TWIG, ROYAL, HEXAGONIC, BOTTANY, LORDY – Trockengepresste Keramikfliesen mit einer Wasseraufnahme von Eb < 0,5 %, Gruppe Ia, glasiert (GL). Sie können sowohl im Innenbereich, z. B. in der Küche, im Bad oder im Wohnzimmer, als auch im Außenbereich verwendet werden.

Fliesen der Serie TRITONE, CARAT - Trockengepresste Keramikfliesen mit einer Wasseraufnahme von Eb > 10 %, Gruppe BIII, glasiert (GL).

Zum Einsatz in Gebäuden an Wänden.



Bereite das Untergrundmaterial vor,



schneide es zu,



trage Kleber auf,



klebe die Mosaiken/Fliesen auf,



verfuge die Fliese.